da man anndst vonweg des wetts
mit Schnitterung zubesorgen habe. so
soll alles solcher Pfeiler mit
reistem zuerpauen aller müglich
fleis angewennt werden ./.

F. Wetin ./.

Zum 5.ten Nachdem Jungkher Fran-
zischen Wetin, zu Jungstuerschiner
holtz austaillung sich mit seiner
Jme erthailten Polliten nit Genügen
wellen, sonder dieselb bey seinem
diener (mit hochmüetigen Gewisslich
erclern das Er solche Pollit
nit habe. sonnd sein Notdurfft
holtz kein fiern welle etc.) dem Hrn
Burgermaister zu haus geschickht.
und darüber aigens gewalts ain
merere anzal holtz, weder Jme
in der austaillung bewilligt worden
fiern lassen. damit nun ain Er-
samer Rath fürkhin in dergleich
fäälen mit Gewalts geschin ~~[illegible]~~ ~~werde~~.
und Jme Wetin solche sein Ungebür
Gewisen werde. Ist für Rathsam
angesehen, das Hr Burgermaister
mit reistem Jre zween so ohnne
Rathsuerwont sein (die Jmfaal
der noth darumb Urkhundt, und
Bericht geben khinden) zu Jme Wetin
schickhen und befragen lassen solle,
ob Er solcher fürgelaffnen sach alles
Jngedenckh seye, Und nach gleichhait
seiner erklerung, hab man sich darüber
Ger was mit Jme fürzenemen, zuent-
schliessen etc ./.